

First Majestic Silver Corp.: Rekordproduktion von 2,6 Mio. Unzen Silberäquivalent (2,3 Mio. Unzen Silber) im vierten Quartal; Rekordproduktion von 9,1 Mio. Unzen Silberäquivalent (8,3 Mio. Unzen Silber) im Jahr 2012

First Majestic Silver Corp.: Rekordproduktion von 2,6 Mio. Unzen Silberäquivalent (2,3 Mio. Unzen Silber) im vierten Quartal; Rekordproduktion von 9,1 Mio. Unzen Silberäquivalent (8,3 Mio. Unzen Silber) im Jahr 2012

First Majestic Silver Corp. ("First Majestic" oder das "Unternehmen") freut sich, die Produktionsergebnisse des Unternehmens für das vierte Quartal und das gesamte Jahr 2012 bekannt zu geben. Highlights: Die gesamte Produktion stieg um 5 % auf einen neuen Quartalsrekord von 2,6 Millionen Unzen Silberäquivalent. Die gesamte Silberproduktion stieg um 5 % auf einen neuen Quartalsrekord von 2,3 Millionen Unzen Silber. Im vierten Quartal machte die Silberproduktion 90 % der gesamten Metallproduktion aus. Es wurde ein neuer Jahresrekord von 9,1 Millionen Unzen Silberäquivalent verzeichnet - eine Steigerung von 20 % im Vergleich zu 2011. http://www.irw-press.com/dokumente/FR_Tablets_09013.pdf

Die Gesamtproduktion stieg im Jahr 2012 auf 9.110.452 Unzen Silberäquivalent - eine Steigerung von 20 % im Vergleich zu 2011 (7.562.494 Unzen Silberäquivalent). Die äquivalente Silberproduktion 2012 umfasste 8.260.434 Unzen reinen Silbers (eine Steigerung von 14 % im Vergleich zum vorangegangenen Jahr), 13.240.889 Pfund Blei (eine Steigerung von 68 % im Vergleich zum vorangegangenen Jahr), 4.952.899 Pfund Zink (eine Steigerung von 2.671 % im Vergleich zum vorangegangenen Jahr), 18.329 Tonnen Eisenerz (eine Steigerung von 85 % im Vergleich zum vorangegangenen Jahr) und 4.221 Unzen Gold (eine Steigerung von 175 % im Vergleich zum vorangegangenen Jahr). Die gesamte Silberproduktion 2012 machte 91 % der gesamten Metallproduktion aus. President und CEO Keith Neumeyer sagte: "Dies war ein weiteres großartiges Jahr, in dem wir zum neunten Mal in Folge eine Rekordsteigerung der Silberproduktion verzeichnen konnten. Unser Team verdient sich ein weiteres Mal ein dickes Lob für diesen Erfolg. Wir freuen uns auf ein großartiges Jahr 2013: Die Mine Del Toro wird in Betrieb gehen, und die Erweiterungen bei der Mine La Guitarra sind zurzeit im Gange." Das Unternehmen stellte einen Leitfaden für die Produktion 2013 bereit, die Schätzungen zufolge im Bereich von 12,3 bis 13,0 Millionen Unzen Silberäquivalent (11,1 bis 11,7 Millionen Unzen reines Silber) liegen wird. Im Vergleich zum vorangegangenen Jahr stellt diese Schätzung der Silberproduktion 2013 eine Steigerung von 34 bis 42 % dar, womit First Majestic seinen Status als wachstumsstärkstes Unternehmen der Silberbranche behalten würde. Das Unternehmen wird in den kommenden Jahren mit der laufenden Erschließung der Silberminen Del Toro und La Guitarra sowie des Silberprojekts La Luz einen äußerst intensiven Wachstumsplan umsetzen. Die Phase-1-Produktion bei Del Toro wird voraussichtlich am 12. Januar 2013 mit 1.000 tpd mittels Flotation beginnen, was die Produktion von Blei- und Zinkkonzentraten ermöglichen wird. Das Management geht davon aus, dass die Phase-2-Produktion (1.000 tpd Flotation und 1.000 tpd Cyanidation) bis zum Ende des zweiten Quartals beginnen wird, was die Produktion von Silber-Doré-Barren ermöglichen wird. Das Unternehmen liegt hinsichtlich der letzten Produktionsphase (2.000 tpd Flotation und 2.000 tpd Cyanidation), die bis Mitte 2014 erfolgen soll, weiterhin im Zeitplan. Zu diesem Zeitpunkt soll Del Toro der größte Betrieb des Unternehmens werden und pro Jahr etwa 6 Millionen Unzen Silber (annualisiert) produzieren. Dieses Explorationsprogramm 2012 umfasste 125.769 Meter an Diamantbohrungen; im Jahr 2011 waren es 56.713 Meter gewesen. Die gesamte Untertageerschließung belief sich im Jahr 2012 auf 57.267 Meter; im Jahr 2011 waren es 37.311 Meter gewesen. Es ist ferner davon auszugehen, dass im Jahr 2013 für jedes Projekt des Unternehmens neue aktualisierte "technische Berichte" gemäß NI 43-101 veröffentlicht werden, beginnend mit der Silbermine San Martín im ersten Quartal. Hinsichtlich der Produktionsergebnisse des vierten Quartals wurden bei den vier aktiven Silberminen des Unternehmens - La Encantada, La Parrilla, San Martín und La Guitarra - 701.618 Tonnen Erz verarbeitet, was eine Steigerung von 5 % im Vergleich zum vorangegangenen Quartal darstellt. Der durchschnittliche Höchstgehalt dieser vier Minen betrug in diesem Quartal 176 g/t Silber - eine Steigerung von 5 % im Vergleich zum vorangegangenen Quartal. Die gesamten Silbergewinnungsraten gingen von 62 auf 58 % zurück. Das Unternehmen erschloss im vierten Quartal 14.802 Meter im Untertagebau; im vorangegangenen Quartal waren es 14.595 Meter gewesen. Der Schwerpunkt der Erschließungen lag auf der Steigerung der Reserven- und Ressourcenverhältnisse bei den vier aktiven Minen sowie auf weiteren Minenvorbereitungen bei Del Toro vor der Phase-2-Produktion mittels Cyanidation, die voraussichtlich Mitte 2013 beginnen wird. Die Diamantbohrprogramme beliefen sich im vierten Quartal auf insgesamt 25.940 Meter an Explorationsbohrungen in 168 Bohrlöchern. Im Jahr 2012 wurden bei den vier Minen des Unternehmens sowie bei der Silbermine Del Toro insgesamt 135.769 Meter in 674 Bohrlöchern gebohrt. Infolge der im Jahr 2012 abgeschlossenen Arbeiten konnten einige Verbesserungen und Fortschritte verzeichnet werden, unter anderem: Bei der Silbermine La Encantada eine dritte Kugelmühle wurde erfolgreich installiert, wodurch die Verarbeitungskapazität der Mühle um 800 tpd auf 1.800 tpd gesteigert werden konnte. Die vermehrte Verarbeitung von Erz der Mine anstelle von Erz von alten Bergen trug zur Steigerung der gesamten Gehalte und Gewinnungsraten bei der Verarbeitungsanlage bei. Der Schwerpunkt der Untertageerschließungen lag auf Gebieten innerhalb der Mine, die geringere Mengen Mangan enthalten und somit zu höheren Gewinnungsraten beitragen. Die vorrangigen Gebiete sind der Erzgang San Francisco und der Brekziengang Milagros. In diesem Jahr gingen diese Gebiete in Produktion. Es ist davon auszugehen, dass sie bei diesem Betrieb insgesamt zu höheren Gehalten und einer höheren Gewinnungsrate führen werden. Im Rahmen des umfassenden, zurzeit laufenden Untertage-Explorationsprogramms wurde Anfang 2012 ein neuer hochgradiger Brekziengang mit dem Namen "990" entdeckt, der zurzeit definiert wird und Silbergehalte von 230 bis 500 g/t aufweist. Dieses neue Gebiet wurde Ende des vierten Quartals 2012 in Produktion gebracht und soll den Gehalt an frischem Erz, mit dem die Mühle gespeist wird, verbessern. Im vierten Quartal wurden insgesamt 3.186 Meter gebohrt; im dritten Quartal 2012 waren es 4.715 Meter gewesen. Im vierten Quartal wurden auch insgesamt 3.554 Meter im Rahmen von Untertageerschließungen gebohrt; im dritten Quartal 2012 waren es 3.328 Meter gewesen. Ein neuer "technischer Bericht" gemäß NI 43-101 soll noch vor dem Ende des Jahres 2013 veröffentlicht werden. Bei der Silbermine La Parrilla wurde die neue Dual-Kreislauf-Verarbeitungsmühle bei La Parrilla mit einer Kapazität von 2.000 tpd wurde Anfang 2012 in Betrieb genommen und hat die prognostizierte Jahresproduktion infolge höherer Gewinnungs- und Durchsatzraten übertroffen. Neue Bergelichter wurden installiert, wodurch die Mine zu etwa 80 % mit recyceltem Wasser betrieben werden kann. Das recycelte Abwasser ist nicht nur kosteneffizient und umweltfreundlich, sondern verringert auch das Betriebsrisiko, falls die örtliche Wasserversorgung durch Umweltkatastrophen, wie etwa enorme Trockenzeiten, gefährdet ist. La Parrilla ist nunmehr der zweite von First Majestic kontrollierte Betrieb, bei dem diese umweltfreundliche Technologie angewendet wird. Im Rahmen des aktuellen Erweiterungsprogramms werden ein intensives Untertage-Erschließungsprogramm durchgeführt und ein neues Rampensystem errichtet, einschließlich eines neuen Produktionsschachtes, der ab Anfang 2013 erschlossen werden wird. Zudem wurden im Jahr 2012 589 Meter an Erschließungen bei Ebene 11 durchgeführt, die das neue Untertage-Schienensystem darstellen wird, das die unterschiedlichen Untertagegebiete mit dem Schacht verbindet. Diese Investition soll die Logistik und den Transport des Erzes zur Mühle verbessern und somit die Kosten verringern. Dieser Schacht soll Anfang 2014 fertiggestellt werden. Nach dem Abschluss eines regionalen geophysikalischen Programms im Jahr 2012 wurde ein regionales Explorationsbohrprogramm konzipiert, um geologische Anomalien in weit reichenden Gebieten innerhalb des 69.460 Hektar großen Landpakets von La Parrilla anzupeilen. Dieses regionale Bohrprogramm soll in der zweiten Jahreshälfte 2013 beginnen. Im vierten Quartal wurden insgesamt 4.618 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 9.201 Meter gewesen. In diesem Quartal wurden 5.198 Meter erschlossen; im dritten Quartal 2012 waren es 5.122 Meter gewesen. Bei der Silbermine San Martín wurde die Errichtung von zwei neuen großen Laugungstanks, die ältere und kleinere Laugungstanks ersetzen sollen, wurde im Jahr 2012 abgeschlossen. Dieses Programm ist Teil von First Majestic's regulärem Programm zur Verbesserung der Betriebe, indem altes Equipment durch neuere, sauberere und effizientere Systeme ersetzt wird. Weitere Verbesserungen der Mühle sind für 2013 geplant. Diese werden neue Klärfilter sowie neue Bergelichter zur Rezirkulation des Wassers und zur Schonung der Umwelt beinhalten. Die vorläufigen Ergebnisse des Explorationsbohrprogramms bei den Erzgängen Rosarios/Huichola sind nach wie vor sehr positiv und definieren weiterhin das bis dato unbekannte Erzgangssystem North/South. Das Unternehmen plant, im ersten Quartal 2013 einen aktualisierten "technischen Bericht" gemäß NI 43-101 zu veröffentlichen. Im vierten Quartal wurden insgesamt 4.361 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 9.405 Meter gewesen. Im vierten Quartal 2012 wurden auch insgesamt 1.966 Meter erschlossen; im dritten Quartal 2012 waren es 1.809 Meter gewesen. Bei der Silbermine Del Toro wurde die Inbetriebnahme der Flotation mit 1.000 tpd hat in der dritten Dezemberwoche begonnen und wurde am 6.

Januar 2013 abgeschlossen. Das Erz wird voraussichtlich in den kommenden Tagen in den Kreislauf gespeist werden; die erste Produktion soll am 12. Januar erfolgen. Sämtliche Konzessionen und Genehmigungen für die Stromleitung mit 115.000 kW, die für die für Mitte 2013 geplante Phase-2-Produktion mit 2.000 tpd erforderlich ist, wurden vom Bundesstaat Durango erteilt. Die Errichtung dieser neuen Stromleitung hat am 2. Januar 2013 begonnen. Die Genehmigungen des Bundesstaates Zacatecas sind noch ausständig, werden jedoch in Kürze erteilt werden. Der Plan sieht vor, dass die Errichtung im April 2013 abgeschlossen werden wird. In der ersten Produktionsphase mit 1.000 tpd wird der Strom über die aktuelle Stromleitung mit 34.000 kW sowie über tragbare Dieselgeneratoren bereitgestellt. Im August 2012 erhielt das Unternehmen von den mexikanischen Behörden (SEMARNAT) die endgültige Genehmigung der Umweltverträglichkeitsprüfung für den Cyanidationskreislauf und die vergrößerten Verarbeitungseinrichtungen bei der Silbermine Del Toro. Dies war die letzte erforderliche Genehmigung, um die angepeilte Mühlenkapazität von 4.000 tpd bis Mitte 2014 zu erreichen. Im vierten Quartal wurden insgesamt 5.687 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 11.365 Meter gewesen. Im dritten Quartal 2012 wurden auch insgesamt 2.870 Meter erschlossen; im dritten Quartal 2012 waren es 3.150 Meter gewesen. Die Oberflächenerschließungen bei den drei Minen San Juan, Perseverancia/San Nicolas und Dolores produzierten in den vergangenen Quartalen 97.700 Tonnen Erz. Dies wird das erste Material sein, mit dem die Mühle mit einer Rate von 1.000 tpd gespeist werden wird. Der Schwerpunkt weiterer Erschließungen in der ersten Jahreshälfte 2013 wird auf der Vorbereitung der Minen für die zweite Produktionsphase (1.000 tpd Flotation und 1.000 tpd Cyanidation) in der zweiten Jahreshälfte liegen. Bei der Silbermine La Guitarra Am 3. Juni 2012 schloss das Unternehmen den Erwerb von Silvermex ab, der dazu führte, dass die Silbermine La Guitarra zur vierten produzierenden Silbermine des Unternehmens wurde. Das Unternehmen plant, die Produktionsraten Anfang Februar 2013 von zurzeit 350 auf 500 tpd zu steigern. Im dritten und vierten Quartal 2012 wurde das Fundament für eine neue Kugelmühle gelegt. Überflüssige Flotationszellen der Mine La Encantada wurden ebenfalls hinzugefügt, um die Flotationskapazität zu steigern. Die Installation dieser neuen Komponenten ist beinahe abgeschlossen. Es wurde ein Untertage-Erschließungsprogramm durchgeführt, um der höheren Kapazität der Mine für diese erste Aufrüstung zu entsprechen. Es ist davon auszugehen, dass sich der Durchsatz im Jahr 2013 auf 500 tpd belaufen wird, was dazu führen wird, dass die Silberproduktion bei La Guitarra im Jahr 2013 etwa 1 Million Unzen betragen wird. Nach dem Erwerb wurde ein intensives Explorationsprogramm in mehreren interessanten Gebieten auf den 39.714 Hektar großen Bergbauschürffrechten im Bergbauebiet Temascaltepec konzipiert. Die Ergebnisse dieses Explorationsprogramms werden voraussichtlich in einen aktualisierten "technischen Bericht" gemäß NI 43-101 integriert werden, der Ende 2013 veröffentlicht werden soll. Im vierten Quartal wurden insgesamt 8.088 Meter gebohrt; im vorangegangenen Quartal waren es 9.984 Meter gewesen. Im vierten Quartal 2012 wurden auch insgesamt 1.214 Meter erschlossen; im dritten Quartal 2012 waren es 1.186 Meter gewesen. Die Konzentrate, die bei La Guitarra mittels Flotationskreislauf produziert werden, werden zurzeit zur La-Parrilla-Mühle transportiert, wo sie im Rahmen des Cyanidationsverfahrens gelaugt und zu Silber-Doré-Barren verarbeitet werden. Der Genehmigungsprozess hinsichtlich einer Cyanidationsverarbeitungsanlage wird in den nächsten Monaten beginnen, während die Errichtung für das dritte oder vierte Quartal 2013 geplant ist. Bei einem Durchsatz von 1.000 tpd mittels Cyanidation wird sich die annualisierte Produktion im Jahr 2014 voraussichtlich auf über 2 Millionen Unzen Silber-Doré belaufen. Beim Silberprojekt La Luz Die Genehmigung für die Sanierung der alten historischen Gebäude bei der Hacienda Santa Ana ist im August 2012 eingetroffen, und die Errichtung des bereits zuvor gemeldeten Themen- und Kulturparks, der auch ein Museum beherbergen wird, hat begonnen. Zudem wurde die Reinigung der beeindruckenden Untertageanlage abgeschlossen, um diese historische Mine wieder öffentlich zugänglich zu machen. Diese neue Kulturanlage und das Bergbaumuseum werden Teil eines "Projektes zur nachhaltigen Entwicklung" sein und langfristige Arbeitsplätze für die lokalen Gemeinden schaffen. Das Projekt zur nachhaltigen Entwicklung beinhaltet eine Schmuckschule, die ihren ersten Lehrgang mit insgesamt 13 Absolventen abgeschlossen hat. Auch Musik- und Facharbeiter- (Handels)-Schulen haben mit ihren ersten Lehrgängen mit über 60 Studenten begonnen; besondere Aufmerksamkeit wird dabei Personen zwischen 10 und 20 Jahren zuteil. Außerdem wurden in der Gemeinde El Potrero öffentliche Baseball- und Fußball-Plätze errichtet. Die Basisstudie und die geohydrologische Studie sind bereits abgeschlossen. Die Umweltverträglichkeitserklärung, die Risikostudie sowie die Landnutzungsänderungsstudien werden den Behörden in Abhängigkeit der zurzeit laufenden gerichtlichen Verfügungen voraussichtlich Ende 2013 oder Anfang 2014 vorgelegt werden. Das Unternehmen beantragte drei unterschiedliche gerichtliche Verfügungen, um die Genehmigung für das Einreichen seiner endgültigen Genehmigungsanträge zu erhalten. Bislang hat das Unternehmen einen positiven Beschluss erhalten und geht davon aus, dass die restlichen Verfügungen im Jahr 2014 genehmigt werden. Orko Silver Corp. Wie bereits am 16. Dezember 2012 gemeldet, unterzeichnete First Majestic ein freundschaftliches Abkommen mit Orko Silver Corp. hinsichtlich des Erwerbs sämtlicher emittierter und ausstehender Aktien von Orko zu einem Umtauschverhältnis von 0,1202:1. Dieser Erwerb wird voraussichtlich Ende Februar 2013 abgeschlossen werden. In Abhängigkeit des Abschlusses geht das Unternehmen davon aus, in der zweiten Jahreshälfte 2013 eine neue Preliminary Economic Assessment ("PEA") für La Preciosa und einen optimalen Minenplan zu veröffentlichen. Beim Silberprojekt Plomosos und anderen Aktiva: First Majestic prüft zurzeit das Explorationsprogramm für die angrenzenden Konzessionsgebiete Rosario und San Juan im mexikanischen Bergbauebiet Sinaloa. Dieses Explorationsprogramm soll in der zweiten Jahreshälfte 2013 beginnen. Das Unternehmen bewertet auch sein Portfolio an anderen Explorationskonzessionen, um zu ermitteln, ob diese zusätzlichen Konzessionsgebiete in das Produktionsportfolio des Unternehmens passen. First Majestic ist ein Silberproduktionsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silberproduktion in Mexiko liegt und das seine Unternehmensstrategie konsequent darauf konzentriert, durch die Erschließung seiner bestehenden Rohstoffkonzessionen und den Erwerb zusätzlicher Rohstoffkonzessionen zu einem führenden Silberproduzenten zu werden und seine ambitionierten Wachstumsziele zu erreichen. WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Rufnummer 1.866.529.2807. FIRST MAJESTIC SILVER CORP. President CEO Keith Neumeyer, e.h. BESONDERER HINWEIS AUF ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" bzw. "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und anderen geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. In diesem Dokument werden mit Begriffen wie "vorhersehen", "glauben", "schätzen", "erwarten", "Ziel", "Plan", "Prognose", "möglichlicherweise", "planen" und ähnlichen Worten oder Ausdrücken zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen gekennzeichnet. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf folgende Faktoren: die Genauigkeit von Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen; die geschätzten Kosten und der zeitliche Ablauf der Erschließung unserer Projekte; der zeitgerechte Abschluss der Explorationsprogramme und die Erstellung von technischen Berichten; Gesetze, Bestimmungen und Regierungspläne, die auf unsere Betriebsstätten Einfluss nehmen (dazu zählt u.a. auch die mexikanische Gesetzgebung, die zur Zeit enorme Beschränkungen für den Bergbau vorsieht); den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und positiven Bescheide der Regierungsbehörden; und der uneingeschränkte Zugang zu den erforderlichen Infrastruktureinrichtungen, um unsere Aktivitäten wie geplant umsetzen zu können (u.a. Strom- und Wasserversorgung, Zugang zu Liegenschaften, Straßenanbindung). Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Auffassung des Unternehmens im Hinblick auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als realistisch eingeschätzt werden, jedoch beträchtlichen Unsicherheiten und Eventualitäten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, den Wettbewerb und die politische und gesellschaftliche Situation unterliegen. Viele bekannte und unbekanntere Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen direkt oder indirekt genannt werden. Das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen erstellt, die in vieler Hinsicht auf diesen Faktoren basieren bzw. mit ihnen in Verbindung stehen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem wie folgt: Schwankungen der Spot- und Terminpreise für Silber, Gold, Basismetalle oder bestimmte andere Güter (wie Erdgas, Erdöl und Strom); Währungsschwankungen (z.B. zwischen dem kanadischen Dollar oder dem mexikanischen Peso und dem U.S.-Dollar); Änderungen der nationalen und regionalen Regierungsstruktur, der Gesetze, Besteuerungssysteme, Kontrollen, Regulierungen und politischen bzw. wirtschaftlichen Entwicklungen in Kanada oder Mexiko; betrieblicher Cashflow und Verfügbarkeit anderer Finanzmittel; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit den Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und Förderung von Rohstoffen (einschließlich Umweltgefahren, Betriebsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete Formationen, Druckentwicklungen, Höhlenbildungen und Überflutungen); Risiken im Zusammenhang mit der Kreditwürdigkeit oder finanziellen Situation der Lieferanten, Verarbeitungsunternehmen und anderen Geschäftspartnern des Unternehmens; keine ausreichende Versicherung zur Abdeckung von Risiken und Gefahren; gesetzliche Beschränkungen für den Bergbau, wie z.B. die aktuellen Bestimmungen in Mexiko; das Einvernehmen mit den Mitarbeitern; das Verhältnis zur regionalen Bevölkerung bzw. deren Ansprüche; die Verfügbarkeit bzw. Verteuerung der für den Abbau erforderlichen Arbeitskräfte und Gerätschaften; der spekulative Charakter der Rohstoffexploration und -erschließung, einschließlich Risiken bei der Beschaffung der notwendigen Lizenzen und Genehmigungen der Regierungsbehörden; ein Rückgang bei den Mengen oder Erzhaltungen der Mineralreserven im Zuge der Förderaktivitäten auf den Konzessionsgebieten; Konzessionsansprüche des Unternehmens; sowie Faktoren, die im

Abschnitt "Risikofaktoren" bzw. "Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit von First Majestic" im Jahresbericht des Unternehmens angeführt sind.
Investoren werden davor gewarnt, sich bedingungslos auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen zu verlassen. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht bzw. ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen so anzupassen, dass sie geänderte Annahmen oder Umstände oder auch andere Ereignisse widerspiegeln, die Einfluss auf solche Aussagen oder Informationen haben, es sei denn, dies wird in den einschlägigen Gesetzen gefordert.
Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Pressekontakt

First Majestic Silver

Firmenkontakt

First Majestic Silver

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage